

Tabelle 3.4.5: Oberflächenschutzsysteme

Systembezeichnung	OS-A (OS 1) ⁷⁾	OS-B (OS 2) ⁷⁾	OS-C (OS 4) ⁷⁾	OS-D I (OS 5b) ⁷⁾ OS-D II (OS 5a) ⁷⁾	OS-E (OS 9) ⁷⁾	OS-F (OS 11) ⁷⁾
Kurzbeschreibung	Hydrophobierung	Beschichtung für nicht begeh- und befahrbare Flächen	Beschichtung mit erhöhter Dichtigkeit für nicht begeh- und befahrbare Flächen	Beschichtung mit mindestens geringer Rissüberbrückungsfähigkeit ¹⁾ für nicht begeh- und befahrbare Flächen	Beschichtung mit erhöhter Rissüberbrückungsfähigkeit für nicht begeh- und befahrbare Flächen	Beschichtung mit erhöhter Rissüberbrückungsfähigkeit für begeh- und befahrbare Flächen
Anwendungsbereiche	Bedingter Feuchte-schutz bei freibewitterten Betonflächen, z.B. Brücken-kappen	Freibewitterte Betonflächen mit ausreichendem Wasserabfluss	Freibewitterte Betonflächen	Freibewitterte Betonflächen. Geeignet für Bauteile mit oberflächennahen Rissen ¹⁾	Freibewitterte Betonflächen. Geeignet für Bauteile mit oberflächennahen Rissen und/oder Trennrissen	Freibewitterte Betonflächen. Geeignet für Bauteile mit oberflächennahen Rissen und/oder Trennrissen und planmäßiger mechanischer Beanspruchung ²⁾
Bindemittelgruppen der hwO	Silan Siloxan	Polymerdispersion Mischpolymerisat (gelöst) Polyurethan Wasseremulgierte Epoxidharze Für Hydrophobierung Silan/Siloxan		I. Polymer/Zement-Gemisch II. Polymerdispersion	Polyurethan 2-K Polymethylmethacrylat mod. Epoxidharze Polymerdispersion	Polyurethan, 2-K Polymethylmethacrylat, mod. Epoxidharze, jeweils Aufbau a) oder b)
Aufbau	Hydrophobierung Keine filmbildenden Formulierungen zulässig	1. Hydrophobierung 2. Ggf. Grundierung 3. Mindestens zwei Oberflächenschutzschichten (hwO)	1. Feinspachtel ³⁾ 2. Ggf. Grundierung Mindestens zwei Oberflächenschutzschichten (hwO)	I. 1. Ggf. Feinspachtel ³⁾ 2. Mind. zwei elastische Oberflächenschutzschichten (hwO) II. 1. Feinspachtel ³⁾ 2. I.d.R. Grundierung 3. Mindestens zwei Oberflächenschutzschichten (hwO) 4. Ggf. Deckschicht	1. Feinspachtel ³⁾ 2. I.d.R. Grundierung 3. Mind. zwei elastische Oberflächenschutzschichten (hwO) ⁴⁾ 4. Ggf. Deckschicht	a) 1. Grundierung 2. Elastische füllstofffreie Oberflächenschutzschicht, nicht abgestreut (hwO) 3. Verschleißfeste, gleichmäßig gefüllte Deckschicht ⁵⁾ , abgestreut (hwO) 4. Ggf. Deckversiegelung ⁶⁾ b) 1. Grundierung 2. Verschleißfeste, gleichmäßig gefüllte Oberflächenschutzschicht ⁵⁾ , abgestreut (hwO) 3. Deckversiegelung 4. Ggf. Abstreuerung und zweite 5. Deckversiegelung

¹⁾ Mit entsprechendem Nachweis auch für Bauwerke mit Trennrissen.

²⁾ Bei starkem innerstädtischen Fußgängerverkehr bestehen erhöhte Anforderungen an den Verschleiß (ggf. Abstreuerung aus Korund oder Chromerzschlacke erforderlich)

³⁾ Dispersionsspachtel u.a. erfordern eine gesondert zu vereinbarenden Prüfung.

⁴⁾ Bei Spritzauftrag mehrlagig auch in einem Arbeitsgang

⁵⁾ Nur durch Abstreuen gefüllte Schicht ist nur bei gelegentlichem Begang zulässig

⁶⁾ Systeme mit Deckversiegelung sind ohne Versiegelung komplett zu prüfen, Griffbarkeit, Verschleiß und Rissüberdeckung zusätzlich mit Versiegelung

⁷⁾ Bezeichnung der OS-Systeme gemäß DAfStb-Richtlinie Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen